

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben gerade das beste gewerbliche Kühlgerät gekauft, das auf dem Markt erhältlich ist. Sie können jahrelangen störungsfreien Betrieb erwarten.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsinformationen

Sicherheitsmaßnahmen und Ordnungsgemäße Entsorgung 3

Vor der Installation

Eigentum 4

Aufstellort des Schrankes 4

Hinweis für den Kunden 4

Installation

Verdrahtungsanleitung und Drahtstärketabelle 5

Drahtstärketabelle 5

Auspacken 6

Installation der Nivellierbeine, 6-Zoll-Nivellierbeine und Laufrollen 7

Abdichten des Schrankes am Boden 8

Elektrische Installation und Sicherheit 9

Einrichten des Schrankes

Standardzubehör und Einbau der Ablagen 10

Betrieb des Schrankes

Temperaturregelung und Ort des Lichtschalters 11

Flex-Steuerung 12

Allgemeine Betriebssequenz 13

Wartung, Pflege & Reinigung

Reinigung der Kondensatorrohrschlange 14

Reinigung und Pflege von Edelstahlgeräten sowie 8 Tipps zur Rostverhinderung 16

Einstellung des Schrankes, Servicearbeiten & Austausch von Komponenten

Servicearbeiten & Austausch von Komponenten 17

Schiebetürbetätigung und -einstellung 17

INSTALLATIONSHANDBUCH TRADITIONELLE REACH-INS



T-23-HC



T-49-HC



TSD-69



INSTALLATIONSHANDBUCH TRADITIONELLE REACH-INS

Übersetzung der Original-Anleitung

TRUE MANUFACTURING CO., INC.

2001 East Terra Lane • O'Fallon, Missouri 63366-4434
(636)-240-2400 • FAX (636)-272-2408 • International FAX (636)272-7546 • (800)-325-6152
Parts Department (800)-424-TRUE • Parts Department FAX# (636)-272-9471

Nordamerika – Kanada und Karibik

Fragen zur Garantie – Telefon: +1 855-878-9277

Fragen zur Garantie – Fax: +1 636-980-8510

Fragen zur Garantie – E-Mail: WarrantyInquiries@TrueMfg.com

Technische Fragen – Telefon: +1 855-372-1368

Technische Fragen – E-Mail: Service@TrueMfg.com

Montag bis Freitag 7:00 bis 18:00 Uhr CST,

Samstag 8:00 – 12:00 Uhr

Mexiko

Telefon: +52 555-804-6343/44

Service-MexicoCity@TrueMfg.com

Montag bis Freitag 9:00–17:30 Uhr

Lateinamerika

Telefon: +52 555-804-6343/44

ServiceLatAm@TrueMfg.com

Montag bis Freitag 9:00–17:30 Uhr

Vereinigtes Königreich, Irland, Naher Osten, Afrika & Indien

Telefon: +44 (0) 800-783-2049

Service-EMEA@TrueMfg.com

Montag bis Freitag 8:30–17:00 Uhr

Australien

Telefon: +61 2-9618-9999

Service-Aus@TrueMfg.com

Montag bis Freitag 8:30–17:00 Uhr

Europäische Union und Gemeinschaft Unabhängiger Staaten

Telefon: +49 (0) 7622-6883-0

Service-EMEA@TrueMfg.com

Montag bis Freitag 8:00–17:00 Uhr



975523-C

VIELEN DANK

FÜR IHREN KAUF

Wartung Ihres True-Kühlgeräts für effizientesten und erfolgreichen Betrieb.

Sie haben eines der besten gewerblichen Kühlgeräte ausgewählt. Es wird unter strengen Qualitätskontrollen nur mit den hochwertigsten verfügbaren Materialien hergestellt. Ihr TRUE-Kühlgerät wird Ihnen bei ordnungsgemäßer Wartung jahrelangen störungsfreien Betrieb liefern.

WARNUNG – Verwenden Sie dieses Gerät nur für den beabsichtigten Zweck, wie in dieser Installationsanleitung beschrieben.

Sicherheits- & Warnhinweise zum Kältemittel

Kühlungstyp der Geräte siehe Seriennummernaufkleber im Schrank. Für Kohlenwasserstoffkühlung (nur R290) siehe unten:



GEFAHR – Feuer- oder Explosionsgefahr. Verwendung von brennbarem Kältemittel. Verwenden Sie zum Abtauen des Kühlgeräts **KEINE** mechanischen Vorrichtungen. Kältemittelleitung **NICHT** durchstechen; Handhabungsanweisungen sorgfältig beachten. Darf nur von geschultem Servicepersonal repariert werden.



GEFAHR – Feuer- und Explosionsgefahr (Verwendung von brennbarem Kältemittel); vor dem Versuch, Servicearbeiten an diesem Produkt durchzuführen, Reparaturhandbuch/Bedienungsanleitung durchlesen. Alle Sicherheitsmaßnahmen müssen befolgt werden. Gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen. Sicherheitsvorkehrungen befolgen.

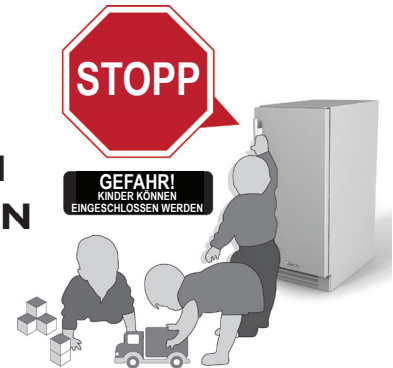
ACHTUNG – Alle Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Strukturgehäuse des Geräts frei von Hindernissen halten.

Grundlegende Sicherheitsmaßnahmen & Warnungen

- Bei Betrieb, Wartung oder Reparaturen muss vorsichtig vorgegangen werden, um Schnitte oder Quetschungen durch Teile/Komponenten des Schanks zu vermeiden.
- Geräte können beim Auspacken, während der Installation oder beim Bewegen eine Kippgefahr darstellen.
- Vor Verwendung sicherstellen, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung ordnungsgemäß installiert und aufgestellt wurde.
- Dieses Gerät darf nicht durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Wissen verwendet, gereinigt oder gewartet werden, außer sie werden beaufsichtigt oder unterwiesen.
- Kindern **NICHT** erlauben, mit dem Gerät zu spielen oder auf die Regalbretter des Geräts zu klettern, sich darauf zu stellen oder daran zu hängen, um Schäden am Kühlgerät und Verletzungen zu vermeiden.
- Berühren Sie die kalten Flächen im Gefrierfach **NICHT** mit feuchten oder nassen Händen. Die Haut kann an diesen extrem kalten Flächen kleben bleiben.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Kühlgeräts, bevor Sie es reinigen oder Reparaturen daran vornehmen.
- Das Einstellen der Temperaturregelungen auf die Position 0 oder das Ausschalten einer elektronischen Steuerung trennt möglicherweise nicht die Stromversorgung aller Komponenten (z. B. Lichtkreise, Perimeterheizungen, Verdampferlüfter).
- **KEIN** Benzin oder andere brennbare Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe dieses oder anderer Geräte aufbewahren.
- **KEINE** explosiven Stoffe wie Sprühdosen mit Treibgasen in diesem Gerät aufbewahren.
- Finger von Quetschbereichen fernhalten. Die Abstände zwischen den Türen und dem Schrank sind notwendigerweise gering. Seien Sie beim Schließen der Türen vorsichtig, wenn Kindern in der Nähe sind.
- **KEINE** Elektrogeräte in Lebensmittelaufbewahrungsfächern des Geräts verwenden, außer diese sind vom Hersteller dafür empfohlen.

Warnhinweise zur Entsorgung des Schanks

GEFAHR!
KINDER KÖNNEN
EINGESCHLOSSEN
WERDEN



Ordnungsgemäße Entsorgung des Schanks

Eingeschlossene oder erstickte Kinder sind keine Probleme der Vergangenheit. Weggeworfene oder stillgelegte Kühlgeräte sind immer noch gefährlich auch wenn sie „nur ein paar Tage“ stehen bleiben. Wenn Sie Ihr altes Kühlgerät entsorgen, befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen, um Unfälle zu verhindern.

Bevor Sie Ihr altes Kühl- oder Gefriergerät wegwerfen:

- Nehmen Sie die Türen ab.
- Lassen Sie die Regalböden im Gerät, damit Kinder nicht so leicht hineinklettern können.



GEFAHR – Feuer- oder Explosionsgefahr. Brennbares Dämmung und/oder verwendetes Kältemittel. Gemäß sämtlichen örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen. Sicherheitsvorkehrungen befolgen.

HINWEIS: Alle Servicearbeiten müssen durch einen qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Vor der Installation

Eigentum

Um sicherzustellen, dass das Gerät ab dem ersten Tag richtig funktioniert, muss es ordnungsgemäß installiert werden. Ihr TRUE-Gerät sollte von einem geschulten Kälteanlagenbauer oder Elektriker installiert werden. Das Geld für eine professionelle Installation ist gut angelegt.

Bevor Sie mit der Installation des TRUE-Geräts beginnen, sollten Sie es sorgfältig auf Transportschäden untersuchen. Falls Sie Schäden entdecken, sollten Sie umgehend Ihre Ansprüche beim Lieferspediteur einreichen.

TRUE übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die während des Transports entstanden sind.

Aufstellort des Schrankes

- Sicherheit des Geräts getestet gemäß IEC EN 60335-2-89 Klimaklasse 5 (Temperatur 43 °C (109 °F), relative Luftfeuchtigkeit 40 %).
- Leistung des Geräts getestet gemäß EN 23953-2:2015 Klimaklasse 3 (Temperatur 25 °C (77 °F), relative Luftfeuchtigkeit 55 %).
- For proper operation, ambient temperatures shall not be less than 15,5°C (60 °F).
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung im Freien geeignet.
- Das Gerät ist nicht für Bereiche geeignet, in denen ein Hochdruckreiniger oder ein Wasserschlauch verwendet werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass am Aufstellort ein ausreichender Abstand und eine ausreichende Luftströmung für den Schrank vorhanden sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung für den Schrank mit dem technischen Datenblatt des Schrankes oder dem Typenschild des Schrankes übereinstimmt und der Nennspannung (+/-5 %) entspricht. Außerdem muss die Nennleistung des Stromkreises stimmen und dieser ordnungsgemäß geerdet sein.
- Der Schrank muss immer an einen eigenen, dedizierten Stromkreis angeschlossen werden. Die Verwendung von Adaptersteckern und Verlängerungskabeln ist verboten.

Hinweis für den Kunden

Verlust oder Verderb von Produkten in Ihrem Kühlgerät/Gefriergerät **ist von der Garantie** nicht abgedeckt. Zusätzlich zu den folgenden empfohlenen Installationsverfahren muss das Kühlgerät/Gefriergerät 24 Stunden vor Inbetriebnahme eingeschaltet werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb zu überprüfen.



ABSTÄNDE

	OBEN	SEITEN	HINTEN
Kühlgerät der T-Serie	0"	0"	1" (25,4 mm)
Gefriergerät der T-Serie	3" (76,2 mm)	0"	3" (76,2 mm)

WARNUNG – Die Garantie erlischt, wenn die Belüftung unzureichend ist.

Installation (Forts.)

Verdrahtungsanleitung (nur 115 V)

Nachstehende Anleitung verwenden, um Ihr TRUE-Gerät von einem 4-adrigen Stromkreis und einem NEMA 14-20P mit vier Stiften (siehe Komponenten in Abb. 1) zu einem 3-adrigen Stromkreis und einem NEMA 5-20P mit 3 Stiften (siehe Komponenten in Abb. 2) zu ändern.

HINWEIS: Ein Netzkabel-Umbausatz ist für den Kauf erhältlich, um der Verdrahtungskonfiguration des aktuellen Installationsorts zu entsprechen.



VORSICHT – Der Kunde ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die Steckdosenverdrahtung alle lokalen elektrischen Vorschriften erfüllt. TRUE empfiehlt die Beauftragung eines zugelassenen, qualifizierten Technikers mit der Vornahme dieser Änderung.



VORSICHT – Stromschlag- oder Verbrennungsgefahr. Vor dem Fortfahren Stecker des Geräts ziehen oder Stromversorgung ausschalten.

Verdrahtungsumrechnung

Steckdosenkasten

1. Den Schutzschalter ausschalten.
2. Vorhandene Steckdosen trennen.
3. Roten Draht kappen.
4. Schwarze, weiße und grüne Adern an den Stecker mit drei Stiften NEMA 5-20P gemäß Anleitung auf der Steckdose anschließen.

Verteilerkasten

1. Vorhandenen zweipoligen Trennschalter trennen und entfernen.
2. Einpoligen Trennschalter installieren.
3. Schwarzen Draht an Ersatztrennschalter anschließen.
4. Roten Draht kappen.
5. Den Schutzschalter einschalten.

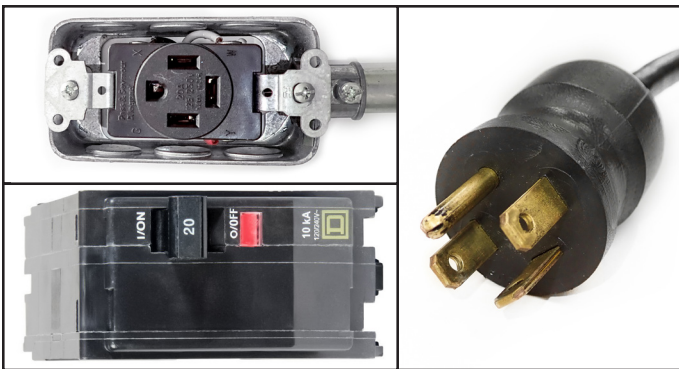


Abb. 1. 4-adrige Konfiguration und NEMA 14-20P/20R mit 4 Stiften.

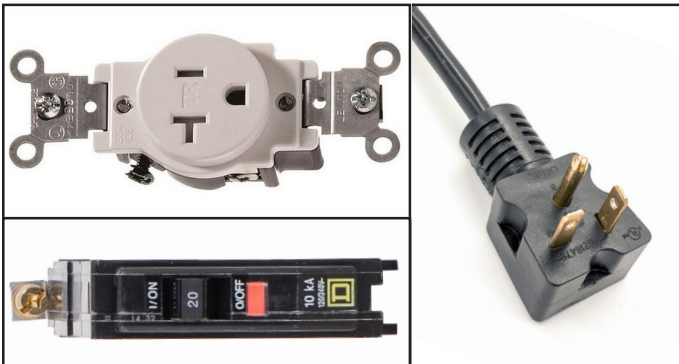


Abb. 2. 3-adrige Konfiguration und NEMA 5-20P/20R mit 3 Stiften.

Drahtstärketabelle

115 Volt	Abstand in Fuß zur Mitte der Last											
AMPÈRE	20	30	40	50	60	70	80	90	100	120	140	160
2	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
3	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
4	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
5	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
6	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
7	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8
8	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
9	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
10	14	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	8
12	14	14	12	12	10	10	10	8	8	8	8	6
14	14	14	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
16	14	12	12	10	10	8	8	8	8	6	6	6
18	14	12	10	10	8	8	8	8	8	8	8	5
20	14	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
25	12	10	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4
30	12	10	8	8	6	6	6	6	5	4	4	3
35	10	10	8	6	6	6	5	5	4	4	3	2
40	10	8	8	6	6	5	5	4	4	3	2	2
45	10	8	6	6	6	5	4	4	3	3	2	1
50	10	8	6	6	5	4	4	3	3	2	1	1

230 Volt	Abstand in Fuß zur Mitte der Last											
AMPÈRE	20	30	40	50	60	70	80	90	100	120	140	160
5	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
6	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12
7	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12
8	14	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12
9	14	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10
10	14	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10
12	14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10
14	14	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8
16	14	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8
18	14	14	14	12	12	12	10	10	10	8	8	8
20	14	14	14	12	10	10	10	10	10	8	8	8
25	14	14	12	12	10	10	10	10	8	8	6	6
30	14	12	12	10	10	10	8	8	8	6	6	6
35	14	12	10	10	10	8	8	8	8	6	6	5
40	14	12	10	10	8	8	8	6	6	6	5	5
50	12	10	10	8	6	6	6	6	6	5	4	4
60	12	10	8	6	6	6	6	6	5	4	4	3
70	10	10	8	6	6	6	5	5	4	4	2	2
80	10	8	8	6	6	5	5	4	4	3	2	2
90	10	8	6	6	5	5	4	4	3	3	1	1
100	10	8	6	6	5	4	4	3	3	2	1	1

Installation (Forts.)

Auspacken

Erforderliche Werkzeuge

- Verstellbarer Schraubenschlüssel
- Kreuzschraubendreher
- Wasserwaage

Beim Auspacken des Geräts wird die folgende Vorgehensweise empfohlen:

1. Entfernen Sie die äußere Verpackung (Karton und Luftpolsterfolie oder Styroporecken und durchsichtige Kunststoffolie). Siehe Abb. 1. Überprüfen Sie das Gerät auf versteckte Schäden. **Reichen Sie umgehend Ihre Ansprüche beim Spediteur ein, wenn Schäden vorhanden sind.**

HINWEIS: Transportbügel (Glasschwingtüren, Abb. 2) oder Transportblöcke (Glasschiebetüren, Abb. 3) **ERST** entfernen, wenn das Gerät an seinem endgültigen Ort installiert ist. **Nicht wegwerfen**; Bügel/Blöcke verwenden, wenn der Schrank wieder bewegt wird.

2. Entfernen Sie mit einem einstellbaren Schraubenschlüssel alle Transportsicherungen, mit denen die Holzpalette am Schrankboden festgeschraubt ist. Siehe Abb. 4.

HINWEIS: Bewegen Sie das Gerät so nah wie möglich zum endgültigen Standort, bevor Sie die Holzpalette entfernen. Bei manchen Modellen muss ein Gitter/eine Abdeckung an der Vorderseite und/oder Rückseite entfernt werden, um auf die Transportsicherungen zuzugreifen.

3. Wenn **keine** Nivellierbeine oder Laufrollen **verwendet werden**, nehmen Sie den Schrank von der Holzpalette und stellen Sie die Palette zur Seite.

HINWEIS: Schrank NICHT an den Arbeitsplatten, Türen, Schubladen oder Gittern heben.

Wenn Nivellierbeine oder Laufrollen **verwendet werden**, drehen Sie den Schrank auf der Palette (siehe Abb. 5) und sehen Sie in der Installationsanleitung auf Seite 7 nach.

HINWEIS: Denken Sie außerdem daran, den Schrank 24 Stunden aufrecht stehen zu lassen, bevor Sie ihn an den Strom anschließen. Schlüssel für Schränke mit Türen befinden sich im Garantiepaket.



WARNUNG – Geräte können beim Auspacken, während der Installation oder beim Bewegen eine Kippgefahr darstellen.

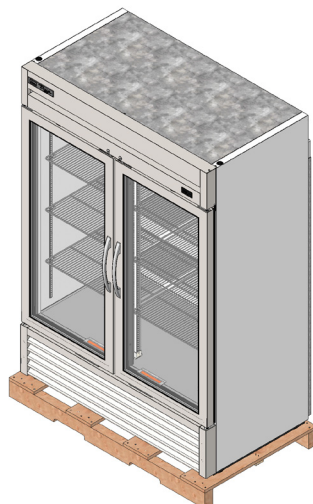


Abb. 1. Äußere Verpackung entfernen.

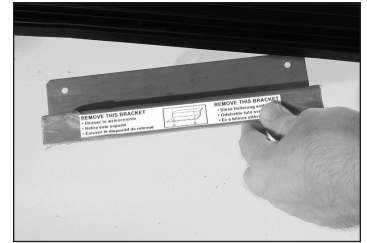


Abb. 2. Transportbügel der Glasschwingtür entfernen, falls vorhanden. Nicht wegwerfen

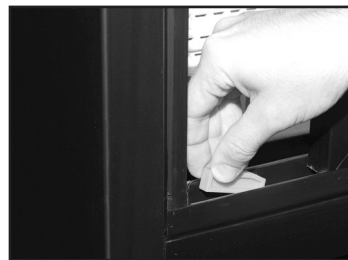


Abb. 3. Position der Transportblöcke der Glasschwingtür. Entfernen, falls vorhanden, und nicht wegwerfen.



Abb. 4. Position der Transportsicherungen.

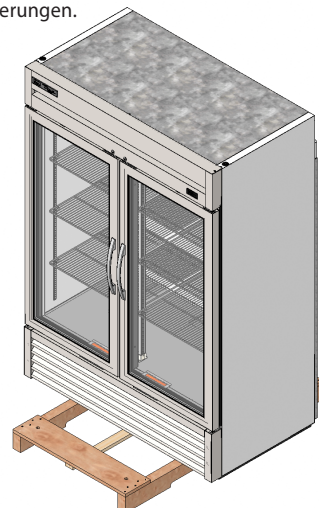


Abb. 5. Wenn Nivellierbeine oder Laufrollen verwendet werden sollen, Schrank auf der Palette drehen.

Installation (Forts.)

Aufstellort des Schrankes

1. Achten Sie darauf, dass sich der Ablaufschlauch oder die Ablaufschläuche in der Wanne befinden.
2. Nehmen Sie den Stecker und das Kabel, die sich im Inneren des **Kühlgeräts** unten hinten befinden (nicht anschließen).
3. Das Gerät sollte nah genug an einer Steckdose stehen, damit kein Verlängerungskabel verwendet werden muss.

Anbringen der Standard-Nivellierbeine

Zur Erleichterung der Ausrichtung des Schrankes werden Nivellierbeine mitgeliefert.

1. Greifen Sie auf die Unterseite des Schrankes zu und suchen Sie die Nivellierbeine.
2. Die Nivellierbeine können hinein- oder herausgeschraubt werden, damit der Schrank gerade und fest steht. Siehe Abb. 1 und 2.

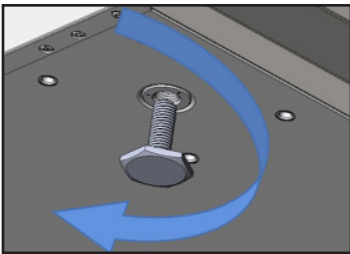
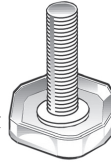


Abb. 1. Drehen Sie die Nivellierbeine im Uhrzeigersinn, um das Gerät zu senken.

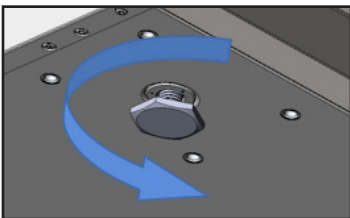
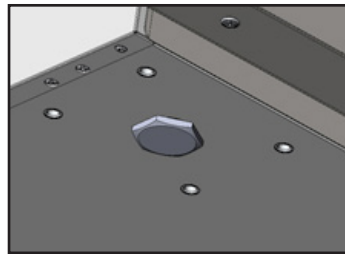


Abb. 2. Drehen Sie die Nivellierbeine gegen den Uhrzeigersinn, um das Gerät zu heben.

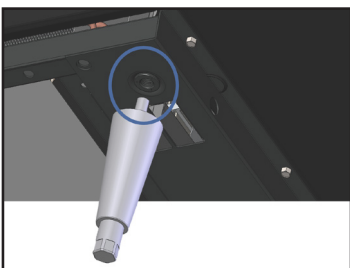
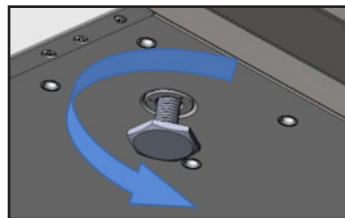


Abb. 3. Suchen Sie das Gewindeloch in der Schiene.

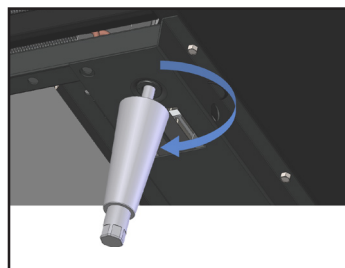


Abb. 4. Nivellierbeine hineinschrauben.

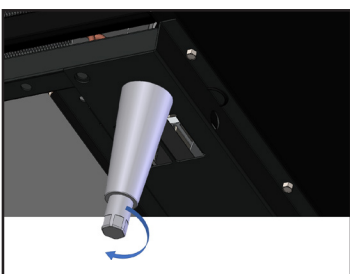
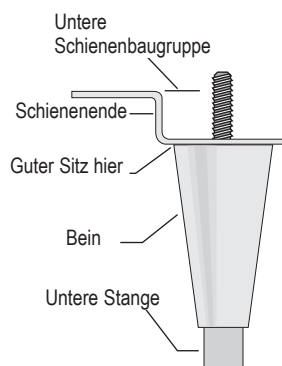


Abb. 5. Drehen Sie die untere Stange, um den Schrank auszurichten.



Anbringen der optionalen 6-Zoll-Nivellierbeine oder Laufrollen

Optionale einstellbare Beine sorgen für einen Abstand von 6" (152 mm) unter dem Schrank. Laufrollen sorgen für Mobilität des Schrankes.

Hinweis: Wenn der Schrank eine Nivellierschraube in der Mitte, Laufrollen oder Beine hat, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß eingestellt sind, sodass sie den Boden vollständig berühren, nachdem der Schrank ausgerichtet wurde.

Benötigte Werkzeuge

Verstellbarer Schraubenschlüssel

6-Zoll-Nivellierbeine

1. Nivellierbeine in die Schiene unten am Schrank schrauben. Siehe Abb. 3 und 4.
2. Überprüfen Sie, ob der Schrank gerade steht.
3. Wenn der Schrank nicht gerade steht, heben Sie das untere Ende des Schrankes vorsichtig an und stützen Sie es ab. Schrauben Sie mit einem verstellbaren Schraubenschlüssel die untere Stange des Nivellierbeins hinein oder hinaus, um den Schrank auszurichten und zu stützen. Siehe Abb. 5.

Laufrollen

1. Lösen Sie die Laufrollenschraube so weit, dass Sie die mitgelieferten Laufrollen-Unterlegscheiben zwischen das Laufrollenlager und die untere Schiene des Schrankes schieben können. Siehe Abb. 6.
2. Installieren Sie die gewünschte Anzahl von Unterlegscheiben. Wenn mehr als eine Unterlegscheibe verwendet wird, drehen Sie die Schlitzte um 90 Grad zueinander, sodass sie nicht in einer Linie sind. Siehe Abb. 7 und 8.
3. Ziehen Sie Unterlegscheiben und Laufrollen zum Befestigen mit dem optionalen Laufrollen-Schraubenschlüssel fest. Senken Sie den Schrank ab und überprüfen Sie, ob er gerade steht. Wenn der Schrank nicht gerade steht, wiederholen Sie den Vorgang, bis der Schrank gerade und sicher steht.

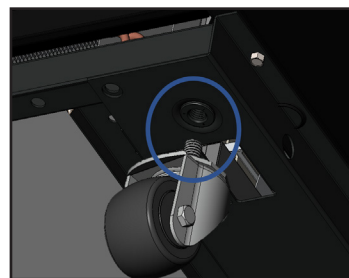


Abb. 6. Laufrollenschraube lösen.

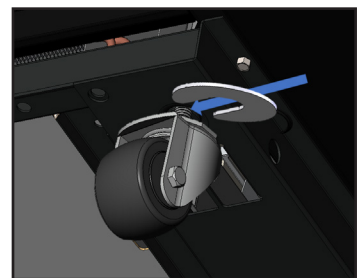
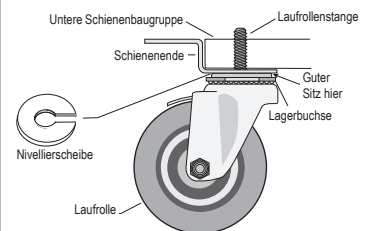


Abb. 7. Unterlegscheibe(n) installieren.



Abb. 8. Mehrere Beilagscheiben im 90-Grad-Winkel positionieren.



Installation (Forts.)

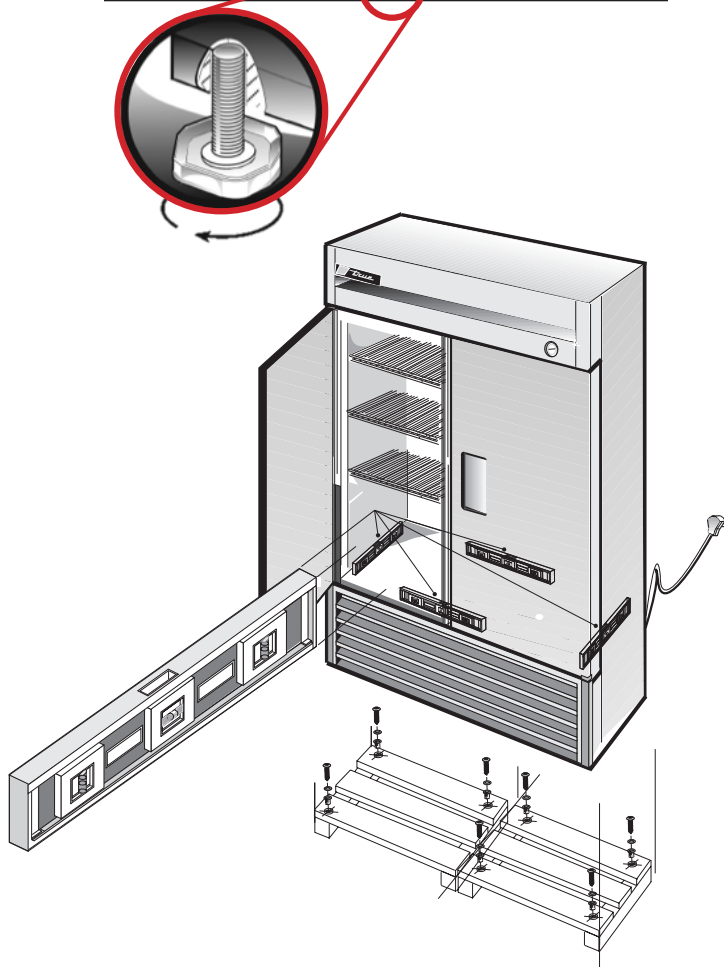
Nivellierung

Das ordnungsgemäße Ausrichten des TRUE-Kühlgeräts ist für den erfolgreichen Betrieb unerlässlich (für nicht mobile Modelle). Die Ausrichtung beeinflusst die Entfernung des Kondensats und die Betätigung der Tür.

Richten Sie das Gerät von vorne nach hinten und von Seite zu Seite aus.

1. Legen Sie eine Wasserwaage auf den Innenboden des Geräts in der Nähe der Türen (die Wasserwaage sollte parallel zur Vorderseite des Geräts sein). Richten Sie den Schrank aus.
2. Legen Sie eine Wasserwaage innen hinten in den Schrank (die Wasserwaage sollte wieder parallel zur Rückseite des Schanks sein). Richten Sie den Schrank aus.
3. Gehen Sie ähnlich wie für die Schritte 1 und 2 vor, indem Sie die Wasserwaage auf den Innenboden legen (linke und rechte Seite, parallel zur Tiefe des Kühlgeräts). Richten Sie den Schrank aus.

HINWEIS: Wenn der Schrank eine Nivellierschraube in der Mitte, Laufrollen oder Beine hat, stellen Sie sicher, dass diese ordnungsgemäß eingestellt sind, sodass sie den Boden vollständig berühren, nachdem der Schrank ausgerichtet wurde.



Abdichten des Schanks am Boden

Asphaltböden sind für chemische Einflüsse anfällig. Eine Lage Klebeband kann auf dem Boden vor Aufbringen des Dichtmittels angebracht werden, um den Boden zu schützen.

1. Stellen Sie den Schrank mit einem Abstand von 3" (73 mm) zwischen der Wand und der Rückseite des Schanks auf, um eine ordnungsgemäße Belüftung sicherzustellen.
2. Richten Sie den Schrank aus. Der Schrank sollte von Seite zu Seite und von vorne nach hinten gerade stehen. Legen Sie eine Wasserwaage an vier Stellen auf den Innenboden des Schanks, um zu prüfen, ob der Schrank gerade steht:
 - a. Legen Sie die Wasserwaage auf den Innenboden des Schanks in der Nähe der Türen (die Wasserwaage sollte parallel zur Vorderseite des Schanks platziert werden). Richten Sie den Schrank aus.
 - b. Legen Sie die Wasserwaage innen hinten in den Schrank (die Wasserwaage sollte parallel zur Rückseite des Schanks sein). Richten Sie den Schrank aus.
 - c. Gehen Sie ähnlich wie für die Schritte a. und b. vor, indem Sie die Wasserwaage auf den linken und rechten Innenboden legen (die Wasserwaage sollte parallel zu den Schrankseiten sein). Richten Sie den Schrank aus.
3. Zeichnen Sie einen Umriss der Kühlgerätsbasis auf den Boden.
4. Heben Sie die Vorderseite des Schanks an und stellen Sie sie auf einen Block.
5. Bringen Sie einen Streifen NSF-zugelassenes Dichtmittel (siehe Liste unten) 1/2" (13 mm) innerhalb des vorderen Teils der in Schritt 4 gezeichneten Linie auf dem Boden auf. Der Dichtmittelstreifen muss stark genug sein, um die gesamte Schrankfläche abzudichten, wenn der Schrank auf das Dichtmittel abgesenkt wird.
6. Heben Sie die Rückseite des Schanks an und stellen Sie sie auf einen Block.
7. Bringen Sie Dichtmittel an den drei anderen Seiten auf dem Boden auf, wie in Schritt 5 beschrieben.
8. Überprüfen Sie den Schrank, um sicherzustellen, dass er um den gesamten Umfang auf dem Boden abgedichtet ist.

NSF-zugelassene Dichtmittel

- 3M #ECU800 Caulk
- 3M #ECU2185 Caulk
- 3M #ECU1055 Bead
- 3M #ECU1202 Bead
- Armstrong Cork – Rubber Caulk
- Products Research Co. #5000 Rubber Caulk
- G.E. Silicone Sealer
- Dow Corning Silicone Sealer

Installation (Forts.)



Elektrische Installation und Sicherheit

Verwendung von Adaptersteckern

VERWENDEN SIE KEINE ADAPTERSTECKER! Ein Adapterstecker ändert die Originalkonfiguration des OEM-Steckers beim Anschließen an eine Stromquelle.

TRUE übernimmt keine Garantie für Kühlgeräte/Gefriergeräte, die an einen Adapterstecker angeschlossen wurden.

Verwendung von Verlängerungskabeln

VERWENDEN SIE KEINE VERLÄNGERUNGSKABEL! Ein

Verlängerungskabel ist eine Komponente, die beim Anschließen an eine Stromquelle zusätzliche Länge zum OEM-Originalnetzkabel hinzufügt.

TRUE übernimmt keine Garantie für Kühlgeräte/Gefriergeräte, die an ein Verlängerungskabel angeschlossen wurden.

NEMA-Steckerkonfigurationen NUR 60 HZ VERWENDEN!

TRUE verwendet die dargestellten Arten von NEMA-Steckern. Wenn Sie **nicht** die richtige Steckdose haben, lassen Sie dies von einem zugelassenen Elektriker überprüfen und die richtige Stromquelle installieren.



Nur internationale (IEC) Stecker

Internationale Schränke können mit einem Netzkabel geliefert werden, das installiert werden muss. Installieren Sie dieses Kabel, bevor Sie das Gerät an eine Stromquelle anschließen.

HINWEIS: Internationale Steckerkonfigurationen unterscheiden sich je nach Land und Spannung.

Installation

Stecken Sie das Netzkabel vollständig in die Schrankbuchse, bis es einrastet. Siehe Abb. 1.

Entfernung

Drücken Sie die rote Taste. Siehe Abb. 2.

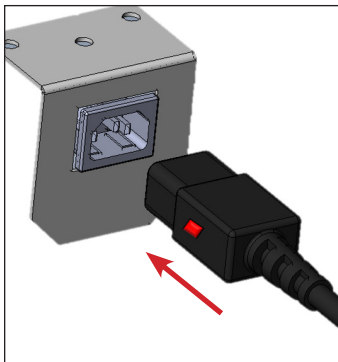


Abb. 1. Stecken Sie das Netzkabel ganz in die Steckdose.

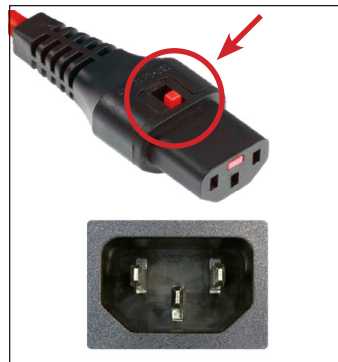


Abb. 2. Drücken Sie die rote Taste, um den Stecker zu entfernen.

Anschließen an den Strom

- Das Netzkabel dieses Geräts ist mit einem Erdungsstecker ausgestattet, der die Gefahr von Stromschlägen minimiert.
- Die Wandsteckdose und der Stromkreis sollten von einem zugelassenen Elektriker geprüft werden, um sicherzustellen, dass die Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist.
- Wenn die Steckdose eine übliche Steckdose für zwei Stifte ist, sind Sie persönlich dafür verantwortlich oder verpflichtet, sie durch eine ordnungsgemäß geerdete Wandsteckdose zu ersetzen.
- **Sie dürfen unter keinen Umständen den Erdungsstift vom Netzkabel abschneiden oder entfernen.** Zur persönlichen Sicherheit muss dieses Gerät ordnungsgemäß geerdet werden.
- Bevor das neue Gerät an eine Stromversorgung angeschlossen wird, prüfen Sie die Eingangsspannung mit einem Voltmeter. Wenn die gemessene Spannung niedriger ist als die Nennspannung für den Betrieb (+/-5 %) und die Nennleistung, korrigieren Sie dies umgehend. Diese Spannungsanforderung finden Sie auf dem Typenschild des Schanks.
- Das Kühlgerät/Gefriergerät muss immer an einen dedizierten Stromkreis angeschlossen werden. Diese liefert die beste Leistung und verhindert außerdem eine Überlastung der Gebäudeverkabelung, die eine Brandgefahr aufgrund überhitzter Kabel darstellen könnte.
- Ziehen Sie den Stecker des Kühlgeräts/Gefriergeräts nie durch Ziehen am Netzkabel. Greifen Sie immer den Stecker und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.
- Wenn Sie das Kühlgerät/Gefriergerät aus irgendeinem Grund bewegen, sollten Sie darauf achten, dass Sie nicht über das Netzkabel rollen oder es beschädigen.
- Reparieren oder ersetzen Sie umgehend alle Netzkabel, die ausgefranst oder sonst beschädigt sind. **Verwenden Sie keine Netzkabel, die Schäden durch Risse oder Abrieb entlang der Länge oder an einem Ende aufweisen.**
- Falls das Netzkabel beschädigt ist, sollte es durch OEM-Komponenten ersetzt werden. Um Gefahren zu vermeiden, sollte dies von einem zugelassenen Dienstleister durchgeführt werden.

Schaltplan des Schanks

Der Schaltplan des Schanks befindet sich im äußeren Serviceraum des Schanks.

Eine Kopie des Schaltplans kann außerdem erhalten werden unter www.truemfg.com/support/serial-number-lookup

Einrichten des Schrank

Standardzubehör

Einbau der Böden

1. Haken Sie die Bodenträger in die Regalständer ein. Siehe Abb. 1.
2. Drücken Sie unten auf den Träger. Siehe Abb. 2.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie die Unterseite des Bodenträgers für die ordnungsgemäße Installation quetschen oder drehen. Bringen Sie bei flachen Böden alle vier Bodenträger in gleichmäßigen Abständen vom Boden an. Senken Sie für die ordnungsgemäße Zuführung die Vorderseite der TrueTrac Organizer mit Schwerkraftzuführung ab.

3. Stellen Sie sicher, dass der Bodenträger nicht lose ist oder sich vom Regalständer heraus bewegen kann. Siehe Abb. 3 und 4.
4. Legen Sie die Böden auf die Bodenträger mit den Querträgerstangen nach unten zeigend.

HINWEIS: Achten Sie darauf, dass alle Bodenecken richtig einrasten.

Installationstipps

- Bringen Sie **alle** Bodenträger an, bevor Sie Böden einbauen.
- Beginnen Sie mit dem unteren Boden gehen Sie dann nach oben.
- Legen Sie die Rückseite des Bodens immer zuerst auf die hinteren Träger und dann auf die vorderen.

WARNUNG – Verwenden Sie zum Hineinstecken der Bodenträger **KEINE** Zange oder Crimpwerkzeuge. Eine Änderung der Bodenträger kann zu einer Instabilität der Ablagen führen.



TrueTrac Organizer

TrueTrac Organizer werden mit einem Paket Bodenhalteträger geliefert.

Bringen Sie die Träger an der Seite des Organizers in Richtung Rückseite an. Siehe Abb. 5.

Regaleinstellung

Regale können für die Kundenanwendung angepasst werden. Dieser Schrank erfüllt die IEC-Anforderungen für eine Tragkraft der Regalbretter von 230 kg/m².

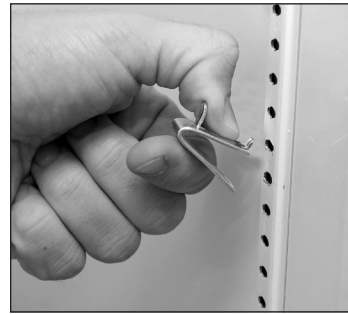


Abb. 1. Anbringen der oberen Lasche des Bodenträgers.



Abb. 2. Die untere Lasche des Bodenträgers muss fest sitzen.



Abb. 3. Möglicherweise müssen Sie die Unterseite des Bodenträgers beim Hineinstecken quetschen oder drehen.



Abb. 4. Eingebauter Bodenträger.

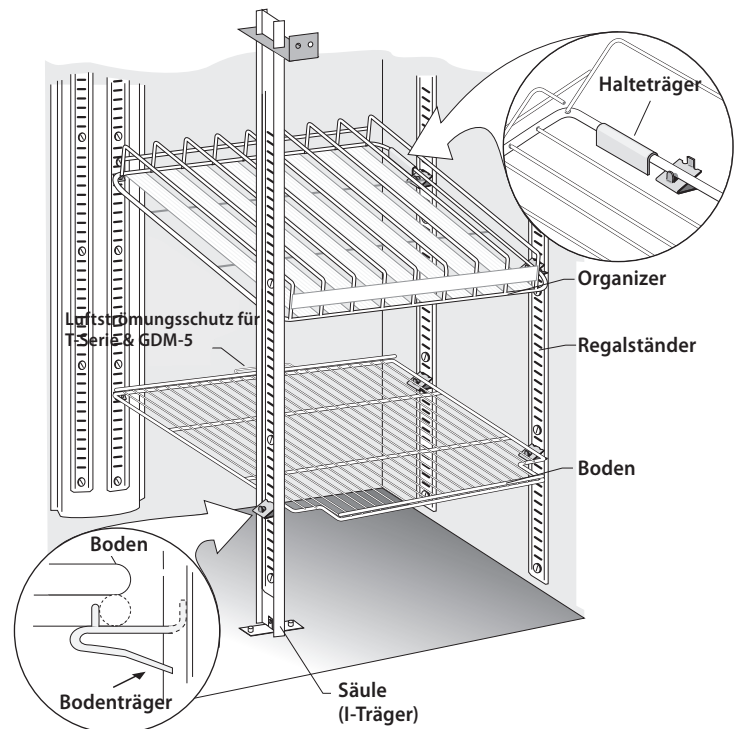


Abb. 5. GDM-5 Modelle enthalten einen Luftströmungsschutz an den hinteren Ablagen, um einen Luftraum an der Rückseite des Schrank zu gewährleisten.

Betrieb des Schrankes

Inbetriebnahme

- Der Kompressor ist bei Kauf des Geräts betriebsbereit. Sie müssen nur das Kühlgerät anschließen.
- Übermäßige Manipulation der Regelung könnten zu Problemen beim Betrieb führen. Sollte ein Austausch der Temperaturregelung erforderlich sein, bestellen Sie den Ersatz von Ihrem TRUE-Händler oder einem empfohlenen Servicevertreter.
- Gute Luftströmung in Ihrem TRUE-Gerät ist äußerst wichtig. Achten Sie darauf, dass keine Produkte gegen die Seiten oder die Rückwand drücken und sie einen Abstand von mindestens 100 mm vom Verdampfergehäuse haben. Für gleichmäßige Temperaturen muss gekühlte Luft von der Verdampferrohrschlange durch den Schrank zirkulieren können.

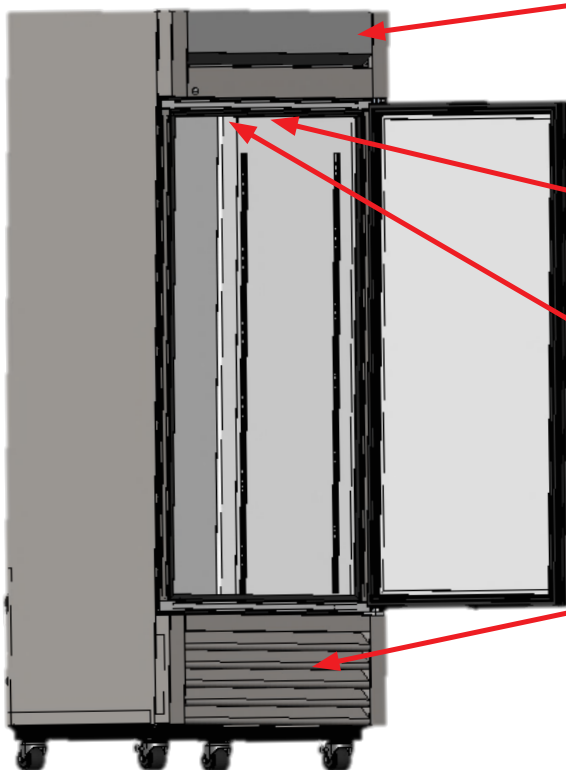
HINWEIS: Warten Sie, nachdem das Gerät vom Strom getrennt oder abgeschaltet wurde, 5 Minuten, bevor Sie es wieder einschalten.

EMPFEHLUNG – Lassen Sie das TRUE-Gerät zur Prüfung des ordnungsgemäßen Betriebs 24 Stunden leer laufen, bevor Sie es mit Produkten beladen. Denken Sie daran, unsere Werksgarantie deckt keine Produktverluste ab!

Temperaturregelung & Ort des Lichtschalters

Das Lichtsymbol zeigt  die ungefähre Position des Lichtschalters. 

Die elektronische Temperaturregelung kann als Lichtschalter dienen. Zum Betätigen des Lichts drücken Sie den Pfeil nach oben.  **M**



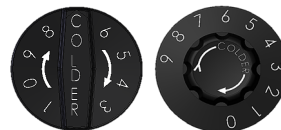
Elektronische Temperaturregelung mit digitaler Anzeige
Vorne an der Oberseite.



Lichtschalter bei Modellen mit Glastüren
In der oberen Decke.



Mechanische Temperaturregelung
In der oberen Decke.



Elektronische Temperaturregelung mit digitaler Anzeige
Hinter dem vorderen unteren Lamellengitter.



WEITERE INFORMATIONEN

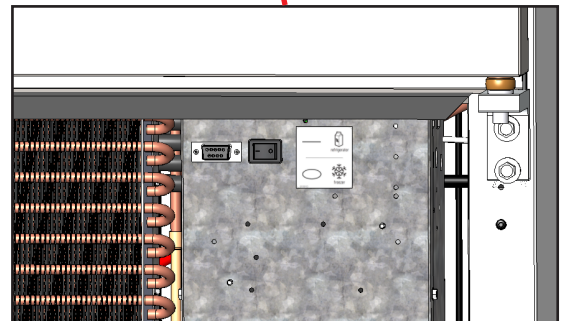
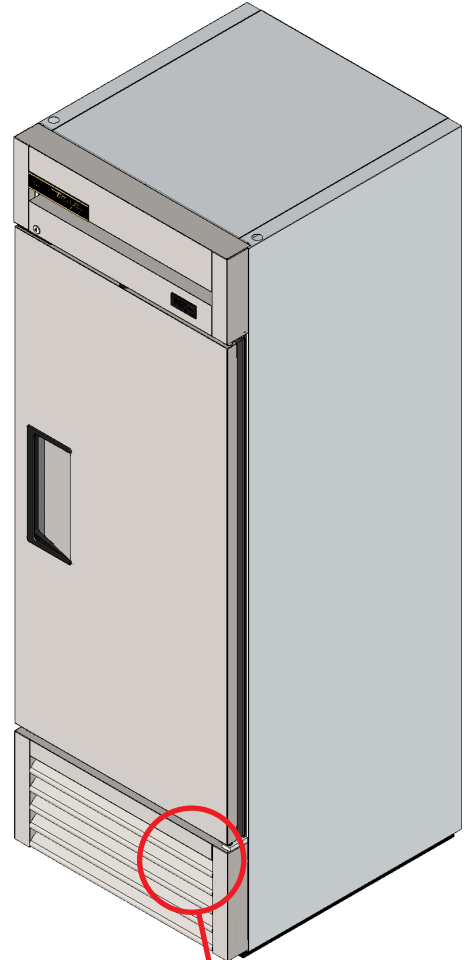
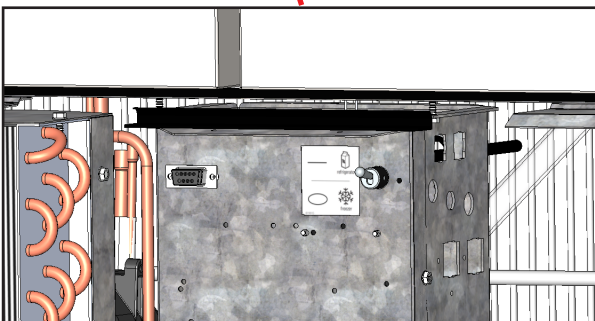
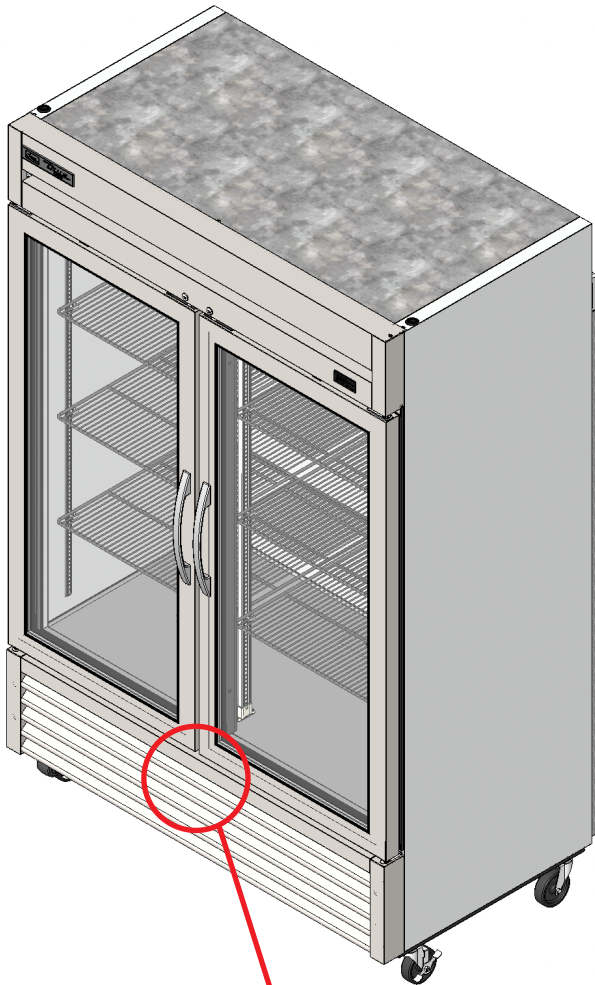
Weitere Informationen zur Einstellung der Temperaturregelung des Schrankes oder die allgemeine Betriebssequenz finden Sie in unserem **Betriebshandbuch Temperaturregelung – Betriebssequenz** in unserer Ressourcenbibliothek unter <https://www.truemfg.com/Service-Manuals/Sequence-of-Operation> oder folgen Sie dem QR-Code.



Betrieb des Schrankes (Forts.)

Flex-Steuerung

Die Flex-Steuerung schaltet die Einstellungen der Temperaturregelung des Schrankes zwischen denen eines Kühlgeräts und denen eines Gefriergeräts um. Drücken Sie den Schalter hinter dem vorderen Lamellengitter, um zwischen den Modi umzuschalten. Siehe Ort in den untenstehenden Abbildungen.



Betrieb des Schrankes (Forts.)

Allgemeine Betriebssequenz – Kühl- und Gefrierschränke

Wenn der Schrank an den Strom angeschlossen ist:

- Die Innenlichter leuchten bei Modellen mit Glastüren (siehe Ort des Lichtschalters).
- Eine elektronische Steuerung mit digitaler Anzeige leuchtet (falls installiert).
- Es kann zu einer kurzen Verzögerung kommen, bevor der Kompressor und/oder der/die Verdampferlüfter starten. Diese Verzögerung kann durch die Zeit oder die Temperatur bestimmt werden, was das Ergebnis eines anfänglichen Abtauereignisses sein kann, das mindestens 6 Minuten dauert.
- Die Temperaturregelung/der Thermostat kann den Kompressor und den/die Verdampferlüfter zusammen ein- und ausschalten. Jeder Schrank erfordert einen Abtauvorgang, um sicherzustellen, dass sich kein Frost oder Eis an der Verdampferrohrschlange ansammelt. Das Abtauen wird normalerweise durch einen Abtau-Timer oder durch die elektronische Steuerung initiiert.

AUSNAHME – Die Modelle TSID, TDBD, TCGG und TMW haben keine(n) Verdampferlüfter.

- Die Temperaturregelung/der Thermostat misst entweder die Verdampferrohrschlangentemperatur oder die Lufttemperatur, KEINE Produkttemperatur.
- Ein analoges Thermometer, ein digitales Thermometer oder eine elektronische Regelungsanzeige kann die Temperaturschwankungen nach oben und unten während des Kühlzyklus widerspiegeln, aber NICHT die Produkttemperatur. **Die genaueste Methode, den Schrankbetrieb zu ermitteln, ist die Überprüfung der Produkttemperatur.**
- Kühlgeräte mit mechanischer Temperaturregelung werden bei jedem Kompressor-Ausschaltzyklus abgetaut.
- Gefriergeräte mit mechanischer Temperaturregelung werden in zeitlichen Intervallen, wie von einem Abtau-Timer bestimmt, abgetaut.

AUSNAHME – Die Modelle TFM, TDC, THDC und TMW müssen manuell abgetaut werden. Die Häufigkeit dieses manuellen Abtauens hängt von der Nutzung des Schrankes und den Umgebungsbedingungen ab.

- Eine elektronische Steuerung mit einer digitalen Anzeige (falls installiert) zeigt „def“ während des Abtauens an.

HINWEIS: Die Anzeige der Temperatur erfolgt mit einer kurzen Verzögerung nach Ablauf des Abtauvorgangs und stattdessen wird **def** während eines Kühlzyklus angezeigt.

- Modelle mit einem analogen oder digitalen Thermometer können beim Abtauen höhere Temperaturen als normal anzeigen.
- Ein Kühlgerät verwendet die Verdampferlüfter zum Befreien der Rohrschlange beim Abtauen.

AUSNAHME – Die Modelle TSID, TDBD und TCGG haben keine(n) Verdampferlüfter.

- Ein Gefriergerät verwendet die Heizungen zum Befreien der Verdampferrohrschlange beim Abtauen.

HINWEIS: Die Verdampferrohrschlangenheizung und die Ablaufrohrheizungen werden nur während des Abtauens mit Strom versorgt. Das Abtauen wird beendet, wenn eine bestimmte Verdampferrohrschlangentemperatur erreicht ist, oder nach einer bestimmten Zeitdauer.

Wartung, Pflege und Reinigung

VORSICHT – Gehen Sie bei Betrieb, Wartung oder Reparaturen vorsichtig vor, um Schnitte und Quetschungen durch Teile//Komponenten des Schrankes zu vermeiden.

Reinigung der Kondensatorrohrschlange

Bei Verwendung von Elektrogeräten sollten grundlegende Sicherheitsmaßnahmen befolgt werden, zum Beispiel:



WARNUNG – Stromschlag- oder Verbrennungsgefahr. Vor dem Fortfahren Stecker des Geräts ziehen oder Stromversorgung ausschalten. Gerät **NICHT** mit einem Hochdruckreiniger oder einem Wasserschlauch reinigen.



VORSICHT – Gefahr von Augenverletzungen. Ein Augenschutz wird empfohlen.



VORSICHT – Die Lamellen der Rohrschlange sind scharf. Es werden Handschuhe empfohlen.

Erforderliche Werkzeuge

- 1/4" Steckschlüssel
- 3/8" Steckschlüssel
- Bürste mit harten Borsten
- Tank mit Druckluft
- Staubsauger
- Taschenlampe
- Augenschutz
- Handschuhe

1. Trennen Sie das Gerät vom Strom.
2. Entfernen Sie das vordere Lamellengitter vom Schrank. Siehe Abb. 1-3.
3. Reinigen Sie mit einer Bürste mit harten Borsten den angesammelten Schmutz sorgfältig von den Lamellen der vorderen Kondensatorrohrschlange. Siehe Abb. 4.
4. Sobald der Schmutz von der Oberfläche der Rohrschlange entfernt wurde, überprüfen Sie mit einer Taschenlampe, ob Sie durch die Rohrschlange sehen und beobachten können, wie sich das Kondensatorlüfterblatt dreht. Siehe Abb. 5.

Wenn die Sicht klar ist, bringen Sie die Lamellengitterbaugruppe wieder an, schließen Sie das Gerät an den Strom an und überprüfen Sie den Betrieb.

Wenn die Sicht noch durch Schmutz blockiert wird, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

5. Entfernen Sie die Schrauben an der Kondensatorbasis. Siehe Abb. 6.
6. Entfernen Sie die Halterungen der Kondensatorrohrschlange.
7. Schieben Sie die Kondensationseinheit vorsichtig heraus (Leitungsverbindungen sind flexibel). Blasen Sie vorsichtig Druckluft oder CO₂ durch die Rohrschlange, bis sie sauber ist. Siehe Abb. 7.
8. Entfernen Sie Dreck rund um und hinter dem Bereich der Kondensationseinheit mit einem Staubsauger gründlich.
9. Bringen Sie die Rohrschlangenhalterungen wieder an. Schieben Sie dann die Kompressoreinheit vorsichtig zurück in ihre Position und bringen Sie die Schrauben wieder an. Siehe Abb. 8.
10. Bringen Sie das Lamellengitter wieder an, schließen Sie das Gerät an den Strom an und überprüfen Sie den Betrieb.

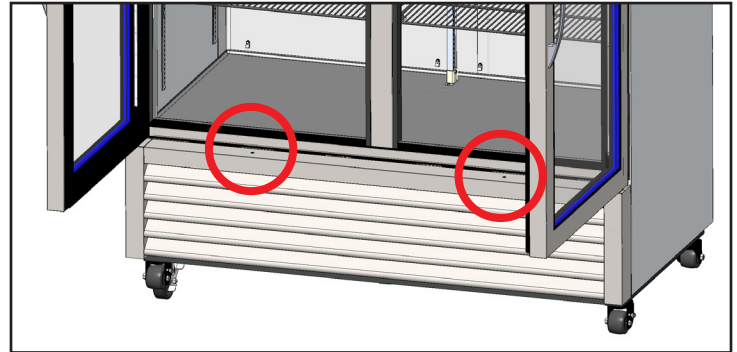


Abb. 1. Position der Schrauben am Lamellengitter der Schwenktür.



Abb. 2. Position der Schrauben am Lamellengitter der Schiebetür.

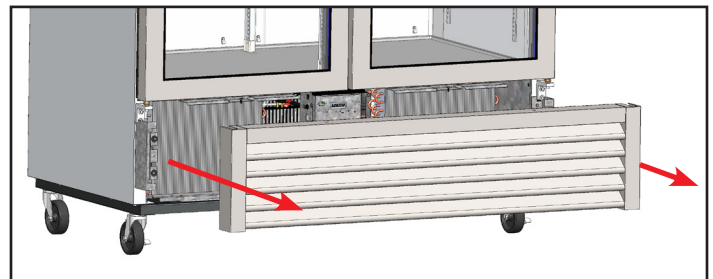


Abb. 3. Gitter vorsichtig entfernen.



Abb. 4. Verwenden Sie die Bürste nie an den Lamellen der Rohrschlange.

Wartung, Pflege und Reinigung (Forts.)

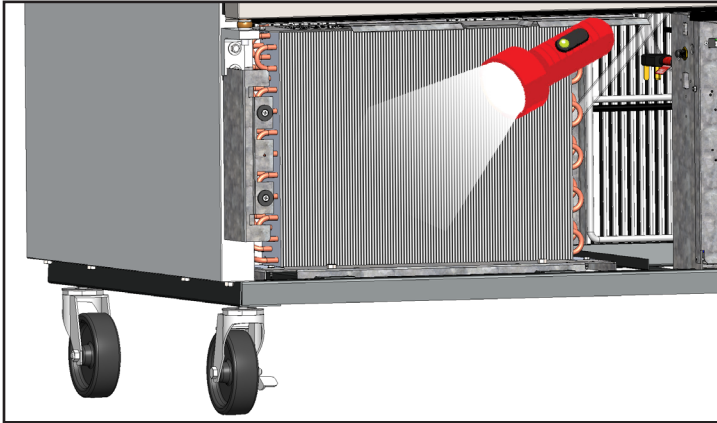


Abb. 5. Überprüfen Sie, ob alle Blockierungen entfernt sind.

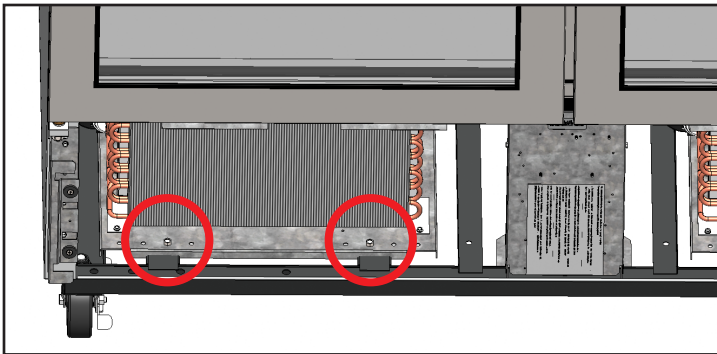


Abb. 6. Entfernen Sie die Schrauben an der Kondensatorbasis.

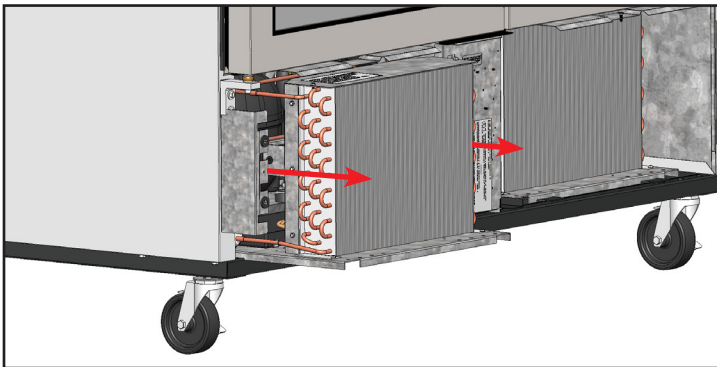


Abb. 7. Schieben Sie die Kondensationseinheit vorsichtig heraus.

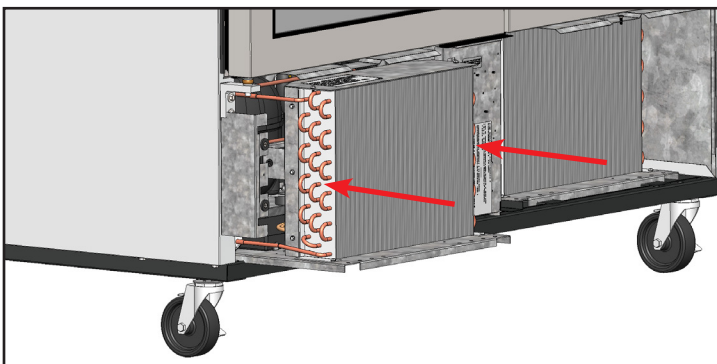


Abb. 8. Schieben Sie die Kondensationseinheit vorsichtig zurück in ihre Position und bringen Sie die Schrauben wieder an.



Wichtige Garantieinformationen

DIE REINIGUNG DES KONDENSATORS IST NICHT VON DER GARANTIE ABGEDECKT!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die lokale Serviceabteilung von TRUE Manufacturing. Standorte und Kontaktinformationen finden Sie auf der Vorderseite.

- An Kondensatorrohrschlangen sammelt sich Staub an. Sie müssen alle 30 Tage oder wenn erforderlich gereinigt werden.
- Eine schmutzige Kondensatorrohrschlange kann zu Reparaturen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind, und/oder einem Ausfall des Schanks führen.
- Ordnungsgemäße Reinigung beinhaltet das Entfernen von Staub vom Kondensator. Verwenden Sie dazu eine weiche Bürste, saugen Sie den Kondensator mit einem Industriestaubsauger ab oder verwenden Sie CO₂, Stickstoff oder Druckluft.
- Legen Sie kein Filtermaterial vor die Kondensatorrohrschlange.
- Bei den meisten Geräten ist der Kondensator nach Entfernen der äußeren Gitterabdeckung des Geräts zugänglich.
- Wenn Sie den Schmutz nicht ausreichend entfernen können, wenden Sie sich bitte an Ihren zugelassenen Kühlgeräte-Dienstleister.

Wartung, Pflege und Reinigung (Forts.)

Reinigung & Pflege von Edelstahlgeräten

VORSICHT – Verwenden Sie **KEINE** Stahlwolle, scheuernde oder auf Chlor basierende Produkte zum Reinigen von Edelstahlf Flächen.

Feinde von Edelstahl

Es gibt drei grundlegende Dinge, die die Passivitätsschicht von Edelstahl zerstören und zu Korrosion führen können.

- Kratzer durch Drahtbürsten, Schaber, Stahlpads und andere Gegenstände, die auf die Oberfläche von Edelstahl scheuernd wirken können.
- Rückstände können Flecken auf Edelstahl hinterlassen. Je nachdem, wo Sie wohnen, kann es sein, dass Sie hartes oder weiches Wasser haben. Hartes Wasser kann Flecken hinterlassen. Hartes Wasser, das erhitzt wird, kann Rückstände hinterlassen, wenn es zu lange auf einer Fläche bleibt. Diese Rückstände können die Passivitätsschicht zerstören und Edelstahl rosten lassen. Alle Rückstände von Lebensmittelzubereitung und Service sollten so bald wie möglich entfernt werden.
- Chloride, die in Speisesalz, Lebensmittel und Wasser sowie in Haushalts- und Industriereinigern vorhanden sind. Solche Chloride dürfen nicht auf Edelstahl verwendet werden.

Reinigung und Regenerierung von Edelstahl

Verwenden Sie **KEINE** Edelstahlreiniger oder ähnliche Lösungsmittel zum Reinigen von Kunststoff oder pulverbeschichteten Teilen. Verwenden Sie stattdessen warmes Seifenwasser.

- Zur regelmäßigen Reinigung und Entfernung von Fett und Öl tragen Sie weißen Essig, Ammoniak und irgendein gutes handelsübliches Reinigungsmittel* mit einem weichen Tuch oder Schwamm auf.
 - Edelstahlpflege (z. B. Zep® Stainless Steel Polish, Weiman® Stainless Steel Cleaner & Polish, Nyco® Stainless Steel Cleaner & Polish oder Ecolab® Ecoshine®) und Olivenöl können als Barriere gegenüber Fingerabdrücken und Schmierern fungieren.
 - Entfettungsmittel* (z. B., Easy-Off® Specialty Kitchen Degreaser oder Simple Green® Industrial Cleaner & Degreaser) sind ausgezeichnet für die Entfernung von Fett, Fettsäuren, Blut und eingebrannten Lebensmitteln auf allen Flächen geeignet.
- * Verwenden Sie **KEINE** Reinigungsmittel oder Entfettungsmittel mit Chloriden oder Phosphaten.
- Zur Regenerierung/Passivierung oder Entfernung hartnäckiger Flecken und Verfärbung kann Brillo® Cameo®, Zud® Cleanser, Ecolab® Specifax™ First Impression® Metal Polish, Sheila Shine oder Talkum durch Reiben in Richtung der Polierstriche aufgetragen werden.

HINWEIS: Die Verwendung von Markennamen soll nur als Beispiel dienen und bedeutet oder impliziert keine Unterstützung. Wenn Markenreinigungsmittel in dieser Liste nicht aufgeführt sind, bedeutet dies nicht, dass sie nicht geeignet sind.

8 Schritte zur Verhinderung von Rost auf Edelstahl

Aufrechterhaltung der Sauberkeit Ihrer Geräte

Vermeiden Sie die Entwicklung hartnäckiger Flecken durch häufiges Reinigen. Verwenden Sie Reiniger in der empfohlenen Stärke (alkalisch chloriert oder chlorfrei).

Verwendung der richtigen Reinigungsutensilien

Verwenden Sie nicht scheuernde Utensilien, wenn Sie Edelstahlprodukte reinigen. Die Passivitätsschicht des Edelstahls wird durch weiche Tücher und Kunststoffscheuerpads nicht beschädigt.

Reinigen entlang der Polierstriche

Polierstriche („Maserung“) sind bei einigen Edelstählen sichtbar. Reiben Sie immer parallel zu Polierstrichen (falls vorhanden). Verwenden Sie ein Kunststoffscheuerpad oder ein weiches Tuch, wenn Sie die Maserung nicht sehen können.

Alkalische, alkalisch-chlorierte oder chlorfreie Reinigungsmittel verwenden

Während viele herkömmliche Reinigungsmittel voll von Chloriden sind, liefert die Industrie eine ständig zunehmende Auswahl an chlorfreien Reinigungsmitteln. Wenn Sie sich in Bezug auf den Chlorgehalt Ihres Reinigungsmittels nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Lieferanten. Wenn er Ihnen sagt, dass Ihr derzeitiger Reiniger Chloride enthält, fragen Sie, ob er eine Alternative anbietet. Vermeiden Sie Reinigungsmittel, die quartäre Salze enthalten, da sie Edelstahl angreifen und zu Lochfraß und Rosten führen können.

Spülen

Wenn Sie chlorierte Reinigungsmittel verwenden, müssen Sie sofort danach spülen und trocken wischen. Es ist besser, stehende Reinigungsmittel und Wasser so bald wie möglich abzuwischen. Lassen Sie Edelstahlgeräte an der Luft trocknen. Sauerstoff trägt zur Aufrechterhaltung der Passivitätsschicht auf Edelstahl bei.

Verwenden Sie keine Salzsäure (Chlorwasserstoffsäure) auf Edelstahl.

Selbst im verdünnten Zustand kann Salzsäure Korrosion, Lochfraß und Spannungsrisskorrosion von Edelstahl verursachen.

Wasserbehandlung

Um Rückstände zu vermeiden, sollten Sie hartes Wasser, wenn möglich, entkalken. Der Einbau bestimmter Filter kann korrodierende und unerwünschte Elemente beseitigen. Salze in einer ordnungsgemäß gewarteten Wasserentkalkungsanlage können auch zu Ihrem Vorteil sein. Wenden Sie sich an einen Behandlungsspezialisten, wenn Sie sich in Bezug auf die ordnungsgemäße Wasserbehandlung nicht sicher sind.

Edelstahl regelmäßig regenerieren & passivieren

Edelstahl erhält seine Rostbeständigkeit aus den schützenden Chromoxiden auf seiner Oberfläche. Wenn diese Oxide durch Scheuern oder durch eine Reaktion mit schädlichen Chemikalien entfernt werden, liegt das Eisen im Stahl frei und kann oxidieren oder rosten. Passivierung ist ein chemischer Prozess, der freies Eisen und andere Kontaminanten von der Oberfläche von Edelstahl entfernt, was eine Neubildung der schützenden Chromoxide ermöglicht.

Einstellung des Schrankes, Servicearbeiten und Austausch von Komponenten

HINWEIS: Alle Einstellungen des Schrankes sind durchzuführen, **NACHDEM** überprüft wurde, dass der Schrank gerade und sicher steht.

Servicearbeiten & Austausch von Komponenten

- Ersetzen Sie Komponententeile durch OEM-Komponenten (vom Originalhersteller).
- Lassen Sie Servicearbeiten an Ihrem Gerät einen zugelassenen Dienstleister durchführen, um die Gefahr einer möglichen Entzündung aufgrund falscher Teile und eines nicht ordnungsgemäßen Service zu minimieren und die Gesundheit und Sicherheit des Bedieners sicherzustellen.
- Ziehen Sie vor dem Reinigen oder Durchführen von Reparaturarbeiten den Netzstecker des Kühlgeräts/Gefriergeräts. Das Einstellen der Temperaturregelungen auf die Position 0 oder das Ausschalten einer elektronischen Steuerung trennt möglicherweise nicht die Stromversorgung aller Komponenten (z. B. Lichtkreise, Perimeterheizungen, Verdampferlüfter).

Schiebetürbetätigung – Entfernen der Tür

Seitlichen Riegel **NICHT** vor dem Entfernen der Schiebetür verwenden. Es ist eine Spannung am Türseil nötig, um diese Bedienungsanweisung auszuführen. Türen können nur entfernt werden, wenn sie wie in diesen Anweisungen angegeben positioniert sind.

1. Positionieren Sie die Türen wie unten beschrieben:

Geräte mit zwei Türen:

Schieben Sie die Vordertür, bis sie sich in der Mitte des Schrankes befindet. Siehe Abb. 1 und 2.

Geräte mit drei Türen:

Zentrieren Sie die mittlere Tür an der linken Kante der rechten Tür. Siehe Abb. 3.

2. Nach dem Zentrieren heben Sie die Tür an und kippen Sie die Oberseite der Tür nach hinten, bis die Rollen sich nicht mehr im oberen Kanal befinden. Schwenken Sie dann die Unterseite der Tür aus dem unteren Kanal heraus. Siehe Abb. 4.

Bei Geräten mit zwei Türen zu Schritt 5 springen

3. Schieben Sie die rechte Tür nach links und richten Sie die linke Kante mit dem Anfang des TRUE-Logos oben am Türrahmen aus (siehe Abb. 5). Heben Sie dann die Tür aus der Schiene, wie in Schritt 2 beschrieben (siehe Abb. 4).
4. Schieben Sie die linke Tür nach rechts und richten Sie die rechte Kante mit dem Ende des TRUE-Logos oben am Türrahmen aus (siehe Abb. 6). Heben Sie dann die Tür genauso wie in Abb. 4 aus der Schiene.
5. Entfernen Sie das Türseil von der Rollenhalterung. Siehe Abb. 7 und 8.

HINWEIS: Das Türseil ist entweder ein Nylonseil oder ein Metallseil. Die schwarze Kunststoffflasche, die das Türseil hält, gleitet an der Rückseite heraus.

6. Lassen Sie das Türseil langsam wieder in den Türseitenkanal zurücklaufen.
7. Achten Sie beim Wiedereinbau der Tür darauf, dass die Türseildurchführung am Rollenschlitz befestigt wird, die der Seilrolle am nächsten ist. Siehe Abb. 9

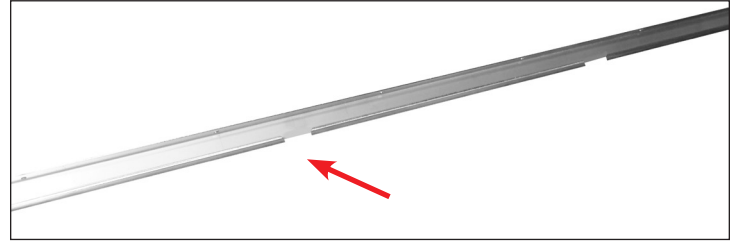


Abb. 1. Türkanalöffnungen (NUR Geräte mit zwei Türen).



Abb. 2. Geräte mit zwei Türen: Positionieren Sie die vordere Tür in der Mitte des Schrankes.



Abb. 3. Geräte mit drei Türen: Zentrieren Sie die mittlere Tür an der linken Kante der rechten Tür.

Einstellung des Schrankes, Servicearbeiten und Austausch von Komponenten (Forts.)



Abb. 4. Entfernen Sie die Tür vorsichtig.

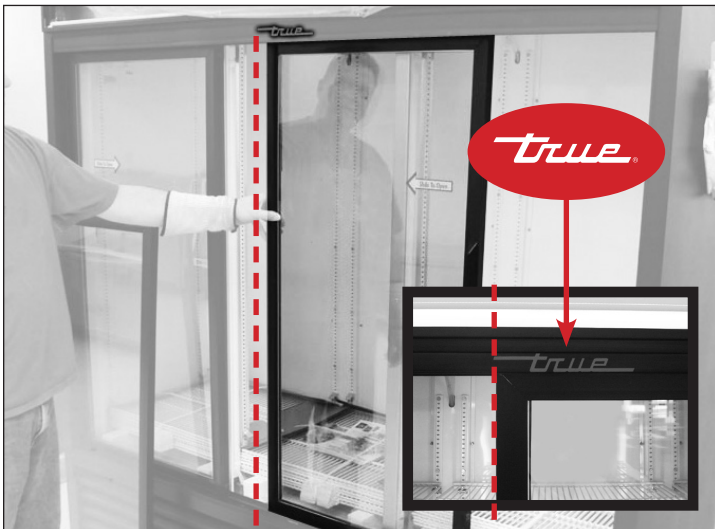


Abb. 5. Richten Sie die linke Kante der rechten Tür mit der linken Kante des TRUE-Logos aus.



Abb. 6. Richten Sie die rechte Kante der linken Tür mit der rechten Kante des TRUE-Logos aus.

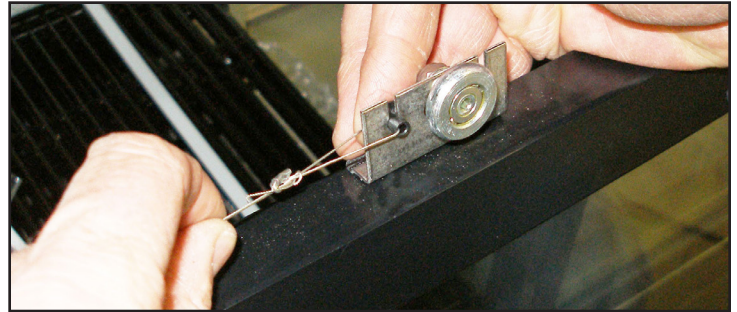


Abb. 7. Entfernen Sie das Türseil von der Rollenhalterung.



Abb. 8. Lassen Sie die schwarze Lasche, die das Türseil hält, an der Rückseite herausgleiten.

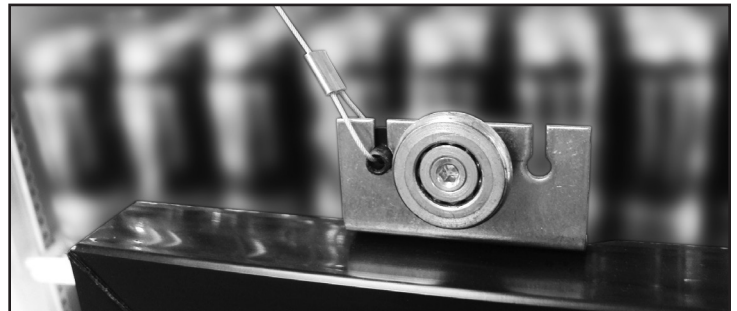


Abb. 9. Achten Sie darauf, dass sich das Türseil im Rollenschlitz befindet, der der Riemenscheibe am nächsten ist.

Einstellung des Schrankes, Servicearbeiten und Austausch von Komponenten (Forts.)

Schiebetürbetätigung – Türeinstellung

Passen Sie den Schrank erst an, wenn er an seinem endgültigen Ort aufgestellt und korrekt ausgerichtet wurde.

1. Schließen Sie die Schiebetüren vollständig und prüfen Sie auf Öffnungen. Bei Spalten/Öffnungen zwischen den geschlossenen Türen und dem Schrank müssen die Türen angepasst werden.
2. Lösen Sie mit einem 7/16" Schraubenschlüssel oder einem verstellbaren Schraubenschlüssel und einem 1/8" Innensechskantschlüssel die Rollen und bewegen Sie sie das geschlitzte Loch entlang. Ziehen Sie die Rollen fest, nachdem Sie die Anpassung vorgenommen haben. Siehe Abb. 1.

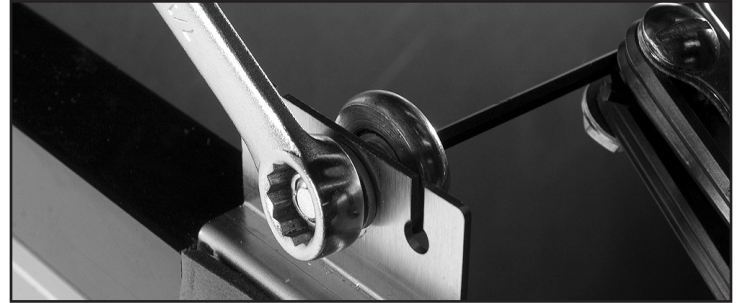


Abb. 1. Passen Sie die Rolle an.

Schiebetürbetätigung – Offenhalte-Funktion

Die Offenhalte-Funktion hält die Tür in der offenen Position.

1. Schieben Sie die Tür auf.
2. Verriegeln Sie die Tür von der Rückseite der Tür (Kerbe in der Schiene) in der offenen Position. Siehe Abb. 1 und 2.

HINWEIS: Abb. 1 und 2 zeigen die Rückansicht der Tür und Schiene.



Abb. 1. Türverriegelung ist in der offenen Position (mit Kerbe eingerastet).



Abb. 2. Türverriegelung ist in der geschlossenen Position (aus Kerbe ausgerastet).

WEITERE INFORMATIONEN

Zusätzliche Informationen finden Sie im Mediacenter unter

www.truemfg.com

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



www.truemfg.com